

1644 Juni 11.

A

NOTIZEN [DES STABFÜHRERS DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN,
ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATS] VOM 11. JUNI 1644BA ZG A 39.26.2, 113^v-114^f

-
- "[1.] [Der] Leuffer [d.h. der Bote von Stadt und Amt Zug] Hansen [**Uttinger**] abpitten wegen der straff. ist by der [Rats]erkhandt-nuss Pliben
- [2.] mit [dem alt] buwmeister [der Stadt Zug und derzeitigem Zuger Stadt- und Amtsrat, Hans Arnold] Stokhlj [=**Stocklin**] abreden die 11 gl: costen wegen holtzes ...
- [3.] Mit [dem Stadt- und Amtsrat] Hanss Benggen [=**Bengg**] Reden dass ich welle 13 gl 19 gl 24 ss: 32 gl 24 ss: Jn 14 tagen guotmachen.
- [4.] [Des] Grossen Raths [der Stadt Zug] diener Zeredt gestellt wegen Jres heimsuochens in Caspar **Sidlers** hus [auf der Allmend in Zug].
- [5.] Jndenk **Schönbrunners** [von Zug] clegten über die Federlin [=**Federträger?**]¹ und andere ... Andres buocher [=**Bucher**] undt heinj **Werder** bschikken ...
- [6.] [Am] Grosspetth [d.h. während des Grossen Gebets in Zug]² an 4 Sontagen Und ... [am Zehntausendritterttag =22. Juni sollen] Wegen Veechste[r]bendts [Prozessionen abgehalten werden]. ...
- [7.] N.^a Noye wäber [=**Weber**, von Zug] wolt understahn ein Vogelherdt uff der Brunegg [in Zug] Zemachen
- [8.] Dem Khilchmeyer [der Kirche St. Michael in Zug, Oswald I.] Kolj [=**Kolin**] soll ingerumbt werden 300 gl wegen der partem schuoleren - so Jost wyssen [=**Wyss**] saligen: Frauwen [NN **Nägeli**, beide von Zug] vermacht.
- [9.] N.^a Mit [dem] Cantzler [der Abtei Einsiedeln, Hans Jakob **Weissenbach**] Reden wegen der gandt schulden dess [Statthalters des Grossen Rates, Kaspar?] **Letters** ...
- [10.] Noye wäber ist wegen [des geplanten] vogelherdts abgwisen [worden]³
- [10a] Mit Posshart [=**Bossard**, von Zug?] reden wegen dess Veechs uff der Rütj [daselbst?]
- [11.] Baschi **Kleiman[n]** säligen [von Zug] Söhnen. 3: [u.a. Hans und Jakob **Kleimann**] begären durch batt **Kleiman[n]** [von Zug] Jren veytern dz burger Recht Zu ernüern
- [12.] Clin Büttler [=NN **Bütler**, gen. der Kleine]: clagt sich dz Jmme

13 gl *costen* Zuo kaam [=Cham] Zuzalen angemuotheet werde - Jst le-
dig gesprochen - wyl er den Brunnen [ebenda?] ussgstanden
[13.] Dem [Ober]vogt von Steinh[a]usen [Michael **Keiser**] ist angezeigt
die Puren [=Dorfgenossen] by der Rütj Zuo warnen ... wegen Jres
vechs.⁴

[14.] Dem Feldtsiechen Oslj [**Hediger**, im Siechenhaus Zug] ist aber-
malen der schwartze Mantel abkhenndt.

[15.] N.^a Hünenberger händel [- das Ganze ist wohl insbesondere in
Zusammenhang mit den neuen Rechtssatzungen, die damals für die
Vogtei Hünenberg verordnet wurden, zu sehen -] ... Donstags
[- diese wurden dann tatsächlich am nächstfolgenden Donnerstag,
den 16. Juni, in Kraft gesetzt -]⁵

Nota die usgeschossne Burger darzuo beruoffen

Jndenk[h] [des] uffrits [des jeweiligen Obervogts?]: umbgeldts Man-
daten⁶. und straff fürs vergangen ... Tusch⁷ Pliben lassen".

1) s. Zurlaubiana AH 137/119 Pt. 8 2) s. Domman/Reform 435f.

3) s. Pt. 7

4) In BA ZG A 39.26.2, 113f. steht in diesem Zusammenhang, die Dorfgenossen
dürften ihr Vieh nicht unbeaufsichtigt durch "unsere [der Stadt Zug?]
Rüti" auf die Allmend treiben.

5) s. SSRQ Zug II 872 Nr. 1585

6) s. ebenda 873 Pt. 3

7) s. ebenda Pt. 4

AH 137, 179^v

143

[1644] Juli 23.

A

NOTIZEN [DES STABFÜHRERS DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN,
ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATS] VOM 23. JULI [1644]

BA ZG A 39.26.2, 118

"[1.] Jndenk[h] der [fremden] **fäderträgern**¹ die hie sich uffhaltend.

[2.] Jtem [der Bader?] Toman **B[randen]berg** [von Zug] macht ein bad
grad am brunnen Zuohin ...²

[3.] Bericht geben, wz im [Archiv?]thurn funden ... und [was] nit

[4.] [In der Nachbarschaft] Jm dorff [in Zug] die Posshartin [=**Bos-**
sard] erhudlen wegen ...[?]³

[5.] Der närchtigen Schellin⁴ die herberg abgeschlagen uffm Kornhuss
[dasselbst]

[6.] N.^a Nach abgläsnen briefflin ussm [Archiv]thurn Jst die sach
anträffend den stritigen Zehenden mit Frauwenthal [wo die Stadt